

Beilage „B4“ zum
Erlass für die körperliche Eignung

„Augenärztlicher Befund“

Augenärztlicher Befund – bei refraktionschirurgischer Korrektur einer Fehlsichtigkeit
 erstellt durch einen Augenfacharzt
 zur Vorlage beim Polizeiarzt/Polizeiärztin

Name:	
Vorname:	
Geb.-Datum:	

A) Präoperativer Befund

Sehleistung für Ferne ohne Korrektur: rechts: links

Sehleistung für Ferne nach Korrektur:

rechts: Brillenstärke: sph:cyl.:

links: Brillenstärke: sph:cyl.:

Nahvisus:

B) Refraktionschirurgischer Eingriff

Methode:

OP-Datum:

Komplikationsloser postoperativer Verlauf ja nein

wenn nein, welche Komplikation?

.....

C) Postoperativer Befund

Sehleistung für Ferne ohne Korrektur: rechts: Links

Sehleistung für Ferne nach Korrektur:

rechts: Brillenstärke: sph: cyl.:

links: Brillenstärke: sph: cyl.:

Nahvisus:

.....

Prüfung des Farbsinnes:

.....

Gesichtsfeldprüfung:

.....

Dämmerungsehen:

.....

Blendempfindlichkeit:

.....

Befund des vorderen Augenabschnittes (einschließlich Hornhautrestdicke):

.....

Hornhaut Topographie:

.....

Gesichtsfeld – Beurteilung:

.....

Augenhintergrund (einschließlich Gefäße):

.....

Augeninnendruck:mmHg

Zutreffendes bitte ankreuzen:

- Zum Untersuchungszeitpunkt bestanden keine Nebenwirkungen und/oder Komplikationen des refraktionschirurgischen Eingriffes (wie Einschränkung des Dämmerungs-/Nachtsehens, Über-/Unterkorrektur, Infektionen, Hornhautschwäche), auch besteht in Bezug auf diesbezügliche Nebenwirkungen eine gute Prognose.
- Es zeigt sich in dem myopen Auge entsprechender Fundusbefund ohne Vorschädigung. Derzeit besteht kein Hinweis auf ein erhöhtes Netzhautablösungsrisiko.
- Sonstiger Befund:

Ort und Datum

Unterschrift u. Stampiglie des Arztes/der Ärztin